



Dichtstoffe • Klebstoffe

Informationen für Verwender von Stoffen, die der Chemikalien- Verbots- Verordnung unterliegen

Produkt: OTTOPUR® OP 920

Durch die neue Kennzeichnung mit dem „R 40“ unterliegt dieses Produkt den Vorgaben der Chemikalien- Verbots- Verordnung (gültig in Deutschland).

Folgende Punkte sind besonders zu beachten:

1. für den gewerblichen Verarbeiter

- Beachten Sie die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt für den sicheren Umgang mit diesem Produkt (Gefahren, Vorsichtsmaßnahmen, Erste Hilfe bei Unfällen, Maßnahmen nach Stoffaustritt, ordentliche Entsorgung)
- Berücksichtigen Sie die neue Gefahrstoffeinstufung in Ihrer Gefährdungsbeurteilung

2. für den Wiederverkäufer

- Informations- und Aufzeichnungspflicht bei der Abgabe an Dritte (§ 3 ChemVerbotsV)
- Selbstbedienungsverbot/Versandhandel (§ 4 ChemVerbotsV)
- Sachkundige (§ 5 ChemVerbotsV)

Wir gehen davon aus, dass Sie als Handelsgewerbetreibender dieses Produkt nur durch sachkundige Personen an private Endverbraucher abgeben.

Zusätzlicher Hinweis (gültig in allen EU- Staaten ab dem 27. 12. 2010):

Bei der Abgabe an Privatpersonen sind dem Produkt Schutzhandschuhe und ein Zusatztext (siehe Punkt 2 im Sicherheitsdatenblatt) beizufügen (Grundlage ist die EU-Verordnung REACH, Anhang XVII 56).

Mehr Infos zum Thema erhalten Sie von unserem Herrn Alois Parzinger unter der Tel.-Nummer 08684-908-641.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.08.2011

überarbeitet am: 24.08.2011

* 1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemisches und des Unternehmens

- **Produktidentifikator**
- **Handelsname:** OTTOPUR OP 920 (2K- PU- Schaum)
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Montage-Schaum
- **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
Hermann Otto GmbH
Krankenhausstraße 14
D-83413 Fridolfing
Tel.: 0049/(0)8684/908-0
Fax.: 0049/(0)8684/908-539
- **Auskunftgebender Bereich:**
Tel.: 0049- (0)8684- 908- 641 (-460)
E-Mail: alois.parzinger@otto-chemie.de
- **Notrufnummer:** Tel.: 0049- (0)89- 192 40 (Giftnotruf München)

* 2 Mögliche Gefahren

- **Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG**
 -  Xn; Gesundheitsschädlich
R22-40-48/20: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. Verdacht auf krebserzeugende Wirkung. Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.
 -  Xi; Reizend
R42/43: Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.
 -  F+; Hochentzündlich
R36/37/38: Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.
 - R12: Hochentzündlich.
- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**
Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.
- **Klassifizierungssystem:**
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.
- **Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**
Xn Gesundheitsschädlich
F+ Hochentzündlich
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat
- **R-Sätze:**
 - 12 Hochentzündlich.
 - 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
 - 36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.
 - 40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
 - 42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

(Fortsetzung auf Seite 2)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.08.2011

überarbeitet am: 24.08.2011

Handelsname: OTTOPUR OP 920 (2K- PU- Schaum)

(Fortsetzung von Seite 1)

48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

S-Sätze:

2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

23 Dampf/Aerosol nicht einatmen

36/37 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.

45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische:

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnstrahlung und Temperaturen über 50°C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Enthält Isocyanate. Hinweise des Herstellers beachten.

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

Sonstige Gefahren

Hinweis nach Anhang XVII.56 REACH:

Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen.

Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden.

Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen.

Wichtig: OTTOPUR OP 920 nach Aktivierung unbedingt innerhalb Verarbeitungstemperatur und -zeit applizieren (siehe Technisches Datenblatt). Sonst Berstgefahr!

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung: Gemische

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 75-28-5	Isobutan	< 25%
--------------	----------	-------

EINECS: 200-857-2		F+ R12
-------------------	--	--------

CAS: 13674-84-5	Tris(2-chlorisopropyl)-phosphat	< 25%
-----------------	---------------------------------	-------

EINECS: 237-158-7		Xn R22 R52/53
-------------------	--	------------------

CAS: 115-10-6	Dimethylether	< 25%
---------------	---------------	-------

EINECS: 204-065-8		F+ R12
-------------------	--	--------

CAS: 74-98-6	Propan	< 25%
--------------	--------	-------

EINECS: 200-827-9		F+ R12
-------------------	--	--------

CAS: 101-68-8	Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat	< 25%
---------------	---------------------------------	-------

EINECS: 202-966-0		Xn R20-40-48/20;	Xn R42/43;	Xi R36/37/38 Carc. Cat. 3
-------------------	--	------------------	------------	------------------------------

CAS: 107-21-1	Ethandiol	< 10%
---------------	-----------	-------

EINECS: 203-473-3		Xn R22
-------------------	--	--------

zusätzl. Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.08.2011

überarbeitet am: 24.08.2011

Handelsname: OTTOPUR OP 920 (2K- PU- Schaum)

(Fortsetzung von Seite 2)

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

nach Einatmen:

Frischluftzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser ausspülen und Arzt konsultieren. Auf Kontaktlinsen prüfen und falls vorhanden entfernen.

nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzthilfe zuziehen. Verpackung oder Etikett vorzeigen.

* 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschelemente:

Geeignete Löschelemente:

CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschelemente: Wasser im Vollstrahl.

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung:

Atemschutzgerät anlegen.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Weitere Angaben Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

* 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Zündquellen fernhalten.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

Erstarren lassen, mechanisch aufnehmen.

Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.

* 7 Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Siehe Punkt 8: Persönliche Schutzausrüstung.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Vor Hitze schützen.

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

(Fortsetzung auf Seite 4)

DE

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.08.2011

überarbeitet am: 24.08.2011

Handelsname: OTTOPUR OP 920 (2K- PU- Schaum)

(Fortsetzung von Seite 3)

• Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

• Lagerung:

• Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.
Eindringen in den Boden sicher verhindern.

• Zusammenlagerungshinweise: Getrennt von Lebensmitteln lagern.

• Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Unter Verschluß und für Kinder unzugänglich aufbewahren.
Kühl lagern, Erhitzen führt zu Druckerhöhungen und Berstgefahr.

* **8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

• Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

• Zu überwachende Parameter

• Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

75-28-5 Isobutan (< 25%)

AGW 2400 mg/m³, 1000 ml/m³
4(II);DFG

115-10-6 Dimethylether (< 25%)

AGW 1900 mg/m³, 1000 ml/m³
8(II);DFG

74-98-6 Propan (< 25%)

AGW 1800 mg/m³, 1000 ml/m³
4(II);DFG

101-68-8 Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat (< 25%)

AGW 0,05 mg/m³
1;=2=(I);DFG, 11, 12, Sa, Y

107-21-1 Ethandiol (< 10%)

AGW 26 mg/m³, 10 ml/m³
2(I);DFG, H, Y

• Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

• Begrenzung und Überwachung der Exposition

• Persönliche Schutzausrüstung:

• Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

• Atemschutz:

Bei guter Raumbelüftung unter Beachtung der Arbeitsplatzgrenzwerte ggf. nicht erforderlich.

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz (Filter: ABEK).

• Handschutz: Schutzhandschuhe.

• Handschuhmaterial

Die Schutzhandschuhe sollten in jedem Fall auf ihre Arbeitsplatz- spezifische Eignung (z.B. Feinfühligkeit, mechanische Beständigkeit,

Produktverträglichkeit, Permeationszeit) geprüft werden. Anweisungen und Informationen der Handschuhhersteller zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungsercheinungen sofort ersetzt werden.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Beim Umgang mit chemischen Produkten müssen immer chemikalienbeständige, undurchlässige und einer anerkannten Norm entsprechende Handschuhe getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung dies erfordert. Bezugsnummer EN 374.

z.B. Fluorkautschuk (Viton)

(Fortsetzung auf Seite 5)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.08.2011

überarbeitet am: 24.08.2011

Handelsname: OTTOPUR OP 920 (2K- PU- Schaum)

z.B. Nitrilkautschuk

(Fortsetzung von Seite 4)

- Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

- Augenschutz: Schutzbrille.

- Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung.

* 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

- Allgemeine Angaben

- Aussehen:

Form:	Aerosol
-------	---------

Farbe:	gelblich
--------	----------

Geruch:	charakteristisch
---------	------------------

- Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	nicht anwendbar
------------------------------	-----------------

Siedepunkt/Siedebereich:	nicht anwendbar, da Aerosol
--------------------------	-----------------------------

- Flammpunkt:

Nicht anwendbar, da Aerosol

- Selbstentzündlichkeit:

Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
--

- Explosionsgefahr:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
--

- Dampfdruck bei 20°C:

8300 hPa

- Dichte:

Nicht bestimmt

- Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

Wasser:	unlöslich
---------	-----------

* 10 Stabilität und Reaktivität

- Reaktivität

- Chemische Stabilität

- Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Starke Erhitzung vermeiden.

- Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bildung explosiver Gasgemische mit Luft.

Wegen des hohen Dampfdruckes besteht bei Temperaturanstieg Berstgefahr der Gefäße.

- Gefährliche Zersetzungprodukte: siehe Punkt 5.3

* 11 Toxikologische Angaben

- Angaben zu toxikologischen Wirkungen

- akute Toxizität:

- Primäre Reizwirkung:

- Bei Hautkontakt: Reizung der Haut und der Schleimhäute möglich

- Bei Augenkontakt: Kann zu Reizzonen führen.

- Sensibilisierung:

Bei sensibilisierten Personen kann es zu einer sehr starken Reaktion auf minimale Konzentrationen kommen. Asthmatiker sowie Personen, die zu Erkrankungen der Atemwege neigen, wird der Umgang mit dem Produkt abgeraten.

(Fortsetzung auf Seite 6)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.08.2011

überarbeitet am: 24.08.2011

Handelsname: OTTOPUR OP 920 (2K- PU- Schaum)

- **Sonstige Angaben (zur experimentellen Toxikologie):**
Nach der Aushärtung ist das Material geruchlos und indifferent.

(Fortsetzung von Seite 5)

* 12 Umweltbezogene Angaben

- **Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung VwVwS): schwach wassergefährdend
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

* 13 Hinweise zur Entsorgung

- **Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**
Örtliche behördliche Vorschriften beachten.
Material kann nach der Aushärtung zusammen mit dem Hausmüll oder den Gewerbeabfällen entsorgt werden.
Unverbrauchtes Material (flüssig, pastös) ist als Sonderabfall zu entsorgen.
- **Verpackungen:**
- **Empfehlung:**
Restentleerte Verpackungen können in sauberem Zustand einer Wiederverwertung (z.B. DSD, Interseroh, PDR) zugeführt werden.
Nicht reinigungsfähige Verpackungen bzw. Verpackungen mit Restinhalten sind wie der Stoff zu entsorgen.

* 14 Angaben zum Transport

- **Landtransport ADR/RID und GGVSEB (grenzüberschreitend/Inland):**



- | | |
|--|------------------------|
| • ADR/RID-GGVSEB Klasse: | 2 5F Gase |
| • Kemler-Zahl: | - |
| • UN-Nummer: | 1950 |
| • Verpackungsgruppe: | - |
| • Gefahrzettel | 2.1 |
| • Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: | 1950 DRUCKGASPACKUNGEN |
| • Begrenzte Menge (LQ) | LQ2 |
| • Beförderungskategorie | 2 |
| • Tunnelbeschränkungscode | D |

- **Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:**



- | | |
|------------------------------|------|
| • IMDG/GGVSee-Klasse: | 2.1 |
| • UN-Nummer: | 1950 |
| • Label | 2.1 |

(Fortsetzung auf Seite 7)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.08.2011

überarbeitet am: 24.08.2011

Handelsname: OTTOPUR OP 920 (2K- PU- Schaum)

(Fortsetzung von Seite 6)

- **Verpackungsgruppe:** -
 - **EMS-Nummer:** F-D,S-U
 - **Marine pollutant:** Nein
 - **Richtiger technischer Name:** AEROSOLS
 - **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**
- 
- **ICAO/IATA-Klasse:** 2.1
 - **UN/ID-Nummer:** 1950
 - **Label** 2.1
 - **Verpackungsgruppe:** -
 - **Richtiger technischer Name:** AEROSOLS, flammable
 - **Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** Achtung: Gase

15 Rechtsvorschriften

- **Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Nationale Vorschriften:**
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche gemäß § 22 JArbSchG beachten.
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter gemäß §§ 4 und 6 MuSchG beachten.
- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung VwVwS): schwach wassergefährdend.
- **Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze**
- R12 Hochentzündlich.
- R20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
- R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- R36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.
- R40 Verdacht auf krebszerzeugende Wirkung.
- R42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.
- R48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.
- R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Tel.: 0049- (0)8684- 908- 641
- **Ansprechpartner:** Tel.: 0049- (0)8684- 908- 641 (-460)
- * Daten gegenüber der Vorversion geändert

DE